



Arbeitsanweisung für Fachanwender Böden Grundreinigung

- Allgemein:** Eine Grundreinigung wird notwendig, wenn mittels Unterhaltsreinigung der Boden nicht sauber wird. Dazu gehört auch das Entfernen alter Schichten von Reinigungs- und Pflegemitteln vor allem wenn sie den neuen korrekten Aufbau eines Pflegemittels stören würden. Das gilt vor allem, wenn Holzbodenseife eingesetzt wurde. Mit diesem Arbeitsschritt wird die Seife neutralisiert und entfernt.
Silikonhaltige, oder PE/PP-Wachs haltige Selbstglänzer können nicht entfernt werden.
Für eingesetzte Reiniger mit alkalischer/basischer Wirkung, pH-Wert > 9, muss mit Holzfrisch eine Anstrichprobe auf Wirkung durchgeführt werden.
Diese Grundreinigung gilt sowohl für Holz- und Korkböden und Böden aus Holzwerkstoffen als auch für Stein- und Marmorböden. Auf Linoleumböden statt des grünen Superpads ein weißes oder beigefarbiges Superpad einsetzen.
- Privatbereich:** Die Unterhaltsreinigung bringt nicht mehr den gewünschten Erfolg. Der Boden ist mit Bodenmilch überpflegt, glänzende, milchig trübe Flächen/Stellen, leicht erkennbar vor allem auf dunklen Holzarten. Ebenfalls gilt das annähernd für Clean & Polish bei zu hoch konzentriertem Einsatz.
- Objektbereich:** Wir empfehlen für den Objektbereich generell eine turnusmäßige Grundreinigung mit Holzfrisch in Abhängigkeit von der Belastung.

Material:

- NATURHAUS *Holzfrisch*, Art.Nr. 09200, für alle Holzböden auch kerngeräucherte Eichenböden,
- Ausnahme: - NATURHAUS *Clean & Polish*, Art.Nr. 02300, für Holzböden, die angeräuchert, mit NATURHAUS *Farbentwickler* oder konventioneller Beize gebeizt sind.
- TORK Extra starke Reinigungstücher 100-Pack Art.Nr. 18022

Arbeitsgeräte:

- Einscheiben-Bodenmaschine (EBM) > 40 Kg, wenn möglich mit Zusatztank
- Wischmopp und Eimer wenn kein Zusatztank vorhanden
- Beiges/weißes Superpad bei geringer Verschmutzung und zum Entfernen eines mit Bodenmilch überpflegten Bodens oder eines ungleichmäßigen Auftrags von aufgetrockneter Bodenmilch, sowie zum Entfernen und Farbneutralisieren eines mit Holzbodenseife behandelten Bodens.
- grünes/braunes Superpad bei starker Verschmutzung oder Shampooierteller (bei strukturierten Böden vorzugsweise Shampooierteller einsetzen).
- Nasssauger

Herstellung der Reinigungsflotte:

- 1 l *Holzfrisch* oder *Clean & Polish* auf 10 l Leitungswasser, reicht für eine Reinigung von 90 - 100 m².
stark verschmutzte Böden können auch mit einer höheren Konzentration z.B. 1:3 gereinigt werden. *Holzfrisch* / *Clean&Polish* sollten nur in Ausnahmefällen pur eingesetzt werden.

EBM mit Zusatztank:

- Reinigungsflotte in den Zusatztank füllen, Shampooierteller oder Superpad unter die EBM arretieren, Ventil öffnen und die Bodenfläche in Verlegerichtung auf Fischgrät- oder Würfelparkett in Richtung Haupttageslicht abfahren,
- die Bodenfläche soll gut nass sein,
- den gelösten Schmutz so schnell wie möglich mit dem Nasssauger vom Boden abnehmen. Die Zeit der Wasserbelastung gering halten.
- nicht trockenfahren, der Nasssauger kann sonst den Schmutz nicht abheben.

Diese Arbeitsanweisung basiert auf sorgfältigen Untersuchungen nach dem heutigen Stand der Technik. Alle Angaben über die Eignung, Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte, technische Beratung und sonstige Angaben erfolgen nach bestem Wissen, befreien alle Kunden bzw. Anwender jedoch nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Wir haften nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit unsererseits. (Version 004 / Juli 2016)



Arbeitsanweisung für Fachanwender Böden Grundreinigung

Kein Zusatztank und kein Shampooierteller

- EBM mit Padmitnehmer und entsprechendem Superpad vorbereiten
- Die Reinigungsflotte mittels Wischmopp großzügig aufbringen und verteilen
- Die Vorgehensweise dann wie oben beschrieben, hier besteht schnell die Gefahr den angelösten Schmutz durch Reibungswärme trocken zu fahren und den Schmutz wieder in die Poren zu treiben. Mit Wischmopp etwas von der Reinigungsflotte aufziehen.

Bei stark verschmutzten Böden den o.a. Arbeitsvorgang wiederholen.

Unmittelbar nach der endgültigen Reinigung den Boden mit sauberem, warmem Leitungswasser nachwischen, absaugen und dann trocknen lassen.

Intakte Flächen mit gutem Flächenstand werden nur gepflegt.

Kontrolle der Oberflächengüte von Holzböden, daraus folgen die weiteren Maßnahmen. Es sollten Stellen sein, die mager erscheinen, oder bei denen man vermutet, dass keine Oberfläche mehr vorhanden ist.

- NATURHAUS *Refresher*; Art.Nr. 12800, alternativ - *Pflegeöl*, Art.Nr. 02750

Einen Tropfen auf den zu prüfenden Boden geben, kurz einwirken lassen, dann eine Bewertung:

1. Sieht man nur die Flüssigkeit ohne Verfärbungen, ist diese Fläche intakt und wird nur gepflegt, z.B.
 - Privatbereich: Bodenmilch, Refresher, oder Pflegeöl
 - Objektbereich: Refresher oder Pflegeöl
2. Sieht man einen leicht dunklen Fleck, fehlt dem Boden die Endbeschichtung
3. Sieht man sofort einen dunklen oder anfeuernden Fleck, fehlt dem Boden die Endbeschichtung und die Grundierung.

Folgebehandlungen: Siehe Arbeitsanweisung Einpflege grundgereinigter Böden, Oberflächensanierung oder wie mit uns vereinbart.

Gerne nehmen wir auch hierzu Ihre Anregungen und Vorschläge entgegen.

Wenn Sie Fragen haben, erreichen Sie uns am besten telefonisch oder schicken Sie uns eine E-Mail. Telefonnummer und E-Mail Adresse finden Sie unten in der Fußzeile.

Ihr Naturhaus Team